

Prüfung flüssiger Brennstoffe
**Bestimmung des Schmierölgehaltes in Zweitakter-
 mischungen**
 über die Bestimmung des Abdampfdruckstandes
 nach dem Aufblaseverfahren

DIN
51 784

Testing of liquid fuels; determination of content of lubricating oils of lubricated petrol on the determination of test for gum content in hydrocarbons by jet evaporation
 Essai des combustibles liquides; détermination de la teneur en lubrifiants des mélanges deux temps sur la détermination du résidu d'évaporation d'après la méthode d'évaporation au jet d'air ou de vapeur

Ersatz für
 Ausgabe 10.75

1 Anwendungsbereich

Ottokraftstoffe für Zweitaktmotoren, sogenannte Zweitaktermischungen, bestehend aus Ottokraftstoff und Schmieröl, mit oder ohne Wirkstoffzusatz.

2 Zweck

Das Verfahren nach dieser Norm dient zur Bestimmung des Schmierölgehaltes, ermittelt als Volumenanteil $\varphi(S)$ 1) in ml/l, in Zweitaktermischungen. Mit Hilfe des Schmierölgehaltes von fertigen Zweitaktermischungen läßt sich das darin vorliegende im Fahrbetrieb wichtige Mischungsverhältnis der Volumenteile Schmieröl zu Volumenteile Ottokraftstoff errechnen.

Der Schmierölgehalt wird im Fahrbetrieb meistens als Mischungsverhältnis angegeben. Er entspricht den unter den Bedingungen dieser Norm nicht verdampfenden Volumenteilen.

3 Begriff

3.1 Schmierölgehalt

Unter dem Schmierölgehalt in Zweitaktermischungen im Sinne dieser Norm versteht man den Volumenanteil des Schmieröles in ml/l in der Zweitaktermischung.

3.2 Mischungsverhältnis

1 : x (1 Volumenteil Schmieröl : x Volumenteile Ottokraftstoff)

4 Kurzbeschreibung des Verfahrens

Eine bestimmte Probemenge wird aus einem Becher, der in einem Abdampfbad steht, durch Aufblasen eines vorerhitzten Luft- oder Dampfstromes bei (155 ± 5) °C verdampft. Nach dem Verflüchtigen des Ottokraftstoffes wird das zurückgebliebene Schmieröl gewogen. Nach

dem Umrechnen auf Volumenanteile läßt sich das Mischungsverhältnis Schmieröl : Ottokraftstoff angeben. Der gleichzeitig miterfaßte Abdampfdruckstand des Ottokraftstoffes ist dabei bedeutungslos.

5 Bezeichnung

Bezeichnung des Verfahrens zur Bestimmung des Schmierölgehaltes in Zweitaktermischungen durch Bestimmung des Abdampfdruckstandes nach dem Aufblaseverfahren (A):

Prüfung DIN 51 784 – A

6 Geräte

Nach DIN EN 5

7 Chemikalien und Prüfmittel

Nach DIN EN 5

8 Probenahme

Nach DIN 51 750 Teil 1 und Teil 2

9 Vorbereitung

Nach DIN EN 5

10 Durchführung

Nach DIN EN 5

Das Waschen des Abdampfdruckstandes mit n-Heptan entfällt.

1) Siehe DIN 1310

Fortsetzung Seite 2

Normenausschuß Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
 Fachausschuß Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP